

Zusammensetzung der Note im Fach Deutsch



■ Schularbeiten ■ Mitarbeit mündlich ■ Mitarbeit schriftlich

Mitarbeit schriftlich:

- Hausübungen sowie Übungstexte als Vorbereitung auf die Schularbeit (vollständig, ordentlich, PÜNKTLICH)
- Schulübungen (auch schriftliche Wiederholungen des Unterrichtsstoffes im Rahmen der Schulübung)
- Verbesserungsarbeit (unaufgefordert, zeitnah, ordentlich)
- Heftführung, Mappenführung (vollständig, ordentlich)
- zeitnahes und eigenverantwortliches Nachholen versäumter Inhalte
- organisiertes, leserliches Schriftbild
- Diktate
- Erstellung von Handouts und Präsentationsunterlagen
- sorgfältiges und eigenständiges Erstellen von Portfolios
- SOLA – Selbst organisiertes Lernen und Arbeiten
- Vorhandensein sämtlicher für die jeweilige Unterrichtseinheit benötigter Unterrichtsmittel

Mitarbeit mündlich:

- konstruktive Wortmeldungen, Beteiligung an Diskussionen
- gelungene Antworten bei der mündlichen Wiederholung relevanter Unterrichtsinhalte
- Leseübungen
- Vortragen von eigenen und fremden Texten
- Verwendung der Standardsprache im Unterricht
- Referate
- Durchführung von Präsentationen und Reden (sachliche Richtigkeit, EIGENSTÄNDIGE Ausarbeitung, freier mündlicher Vortrag)
- SOLA – Selbst organisiertes Lernen und Arbeiten

Schularbeiten:

- USt: Pro Semester 2 Schularbeiten
- OSt: Wie vom Lehrkörper vereinbart, auch mehrstündig
- selbstständige Verbesserung
- Stoff / Textsorte wird jeweils spätestens eine Woche im Voraus bekannt gegeben

Grundlage für die Beurteilung der Schularbeiten sind die im Lehrplan festgelegten und in der neuen standardisierten Reifeprüfung verlangten Kompetenzen. Grundsätzlich werden alle Texte nach folgenden Kriterien beurteilt:

Kompetenzbereich I	Kompetenzbereich II
1) Inhalt	3) Stil/Ausdruck/Sprache
2) Textstruktur/Aufbau	4) Normative Sprachrichtigkeit (Rechtschreibung/Grammatik/Satzzeichen- setzung)

Diese vier Einzelkompetenzen werden, abhängig von der jeweiligen Textsorte, bei jeder Schularbeit nach im Unterricht besprochenen Wesenskriterien **gewichtet** und zu einer Gesamtnote zusammengefasst (das bedeutet, dass nicht immer zwingend der Durchschnitt der Kompetenzbereiche die Gesamtnote ergibt).

Achtung: „Es muss dabei **jede Kompetenz** und damit **jeder Kompetenzbereich positiv** bewertet werden, um eine in Summe positive Beurteilung zu erreichen.“ (Quelle: Landesschulrat/Bildungsdirektion NÖ, seit dem Schuljahr 2018/19)

Die Lehrkräfte des Unterrichtsfaches Deutsch stehen Ihnen jederzeit bei Fragen in ihren Sprechstunden zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Das Deutsch-Team